

Kiosk-, Anzeige- und Infosystem: Infopanel und Message Center

Nachrichten übertragen und anzeigen

Inhaltsverzeichnis

Einführung.....	2
Teil 1: PC Software.....	3
Schritt 1: PC Software installieren.....	3
Schritt 2: Empfängerliste bearbeiten.....	4
Schritt 3: Nachricht eingeben und senden.....	4
Zusätzliche Funktionen:.....	4
Teil 2A: LAN Messenger Client für Panel PC PPC35.....	5
Schritt 1: Netzwerk anschliessen, einschalten.....	5
Schritt 2: IP Adresse im Netzwerk einstellen.....	6
Schritt 3: Software starten – geschieht automatisch!.....	6
Schritt 4: Software konfigurieren - Optional.....	7
Ihre Ansprechpartner für Rückfragen.....	8

Einführung

Willkommen zu unserem Anzeige- und Messagesystem. Mit diesem System können Sie von Ihrem PC aus über IP Netzwerk Nachrichten an verschiedene Empfänger schicken. Die Nachrichten werden in einem besonderen Computersystem angezeigt. Das System besteht aus min. zwei Komponenten:

Teil 1: PC Software Message Center

Message Center zum Erstellen und Übertragen der Nachrichten an Clients. Windows Software für Computer mit Windows XP, Vista, Windows 7. Deutsche Benutzerführung.

Teil 2: Terminalhardware mit Software

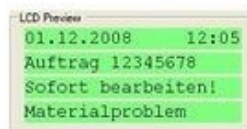
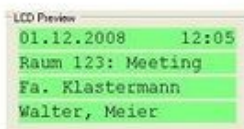
Verschiedene Terminalsysteme wahlweise als Panel PC mit Touch Screen und Windows CE oder PC Terminal mit Tastatur und Linux. Jeweils die LAN Messenger Client Software zum Empfangen und Anzeigen der Nachrichten vorinstalliert. (Nachfolgend Messenger Client genannt.)

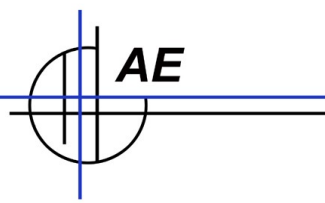
Message erzeugen, Empfänger auswählen, automatisch versenden - und vor Ort anzeigen!

Elektronisches Anzeigesystem für Verwaltung, Betrieb, Fertigung uvam. Nutzbar als Infosystem, elektr. Türsteuerung uvam.



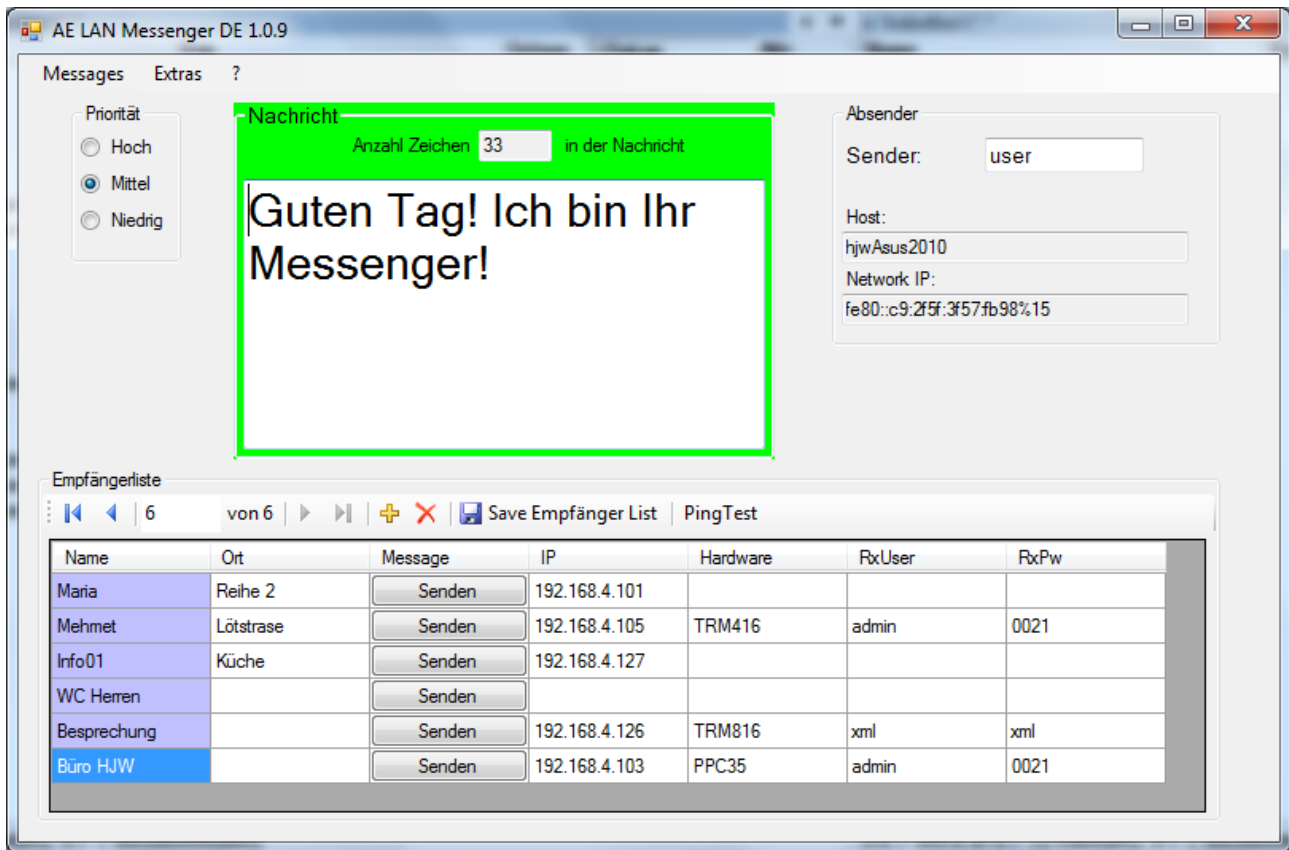
Ethernet TCP IP / Internet / Intranet





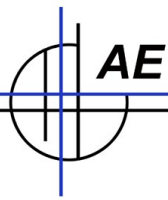
Teil 1: PC Software

Schritt 1: PC Software installieren



Aufwändige Windows Installationen gibt es bei uns nicht. Stattdessen: Software auf dem ZIP File in einen beliebigen Ordner auf Ihrer Festplatte kopieren. Software starten!

Weitere Informationen zur Installation finden Sie im Dokument → [README-LanMessenger-DE.pdf](#)



Schritt 2: Empfängerliste bearbeiten

In der Empfängerliste können Sie alle Messenger Clients eintragen, denen Sie Nachrichten schicken wollen. Einige Musterempfänger haben wir bereits eingegeben. Die Bearbeitung der Empfängerliste erfolgt direkt in der Tabelle. Wichtige Daten sind: IP Adresse des Empfängers sowie RxUser und RxPW (Password.) Andere Informationen wie Name und Ort dienen Ihrer persönlichen Orientierung.

Speichern Sie die Liste (SAVE EMPFÄNGER LIST) nach der Bearbeitung.

Tipp: Markieren Sie einen Empfänger und verwenden die Funktion PINGTEST, um festzustellen, ob ein Empfänger in Ihrem Netzwerk erreichbar ist! Erst wenn der PING TEST erfolgreich verläuft, können Sie einem Empfänger auch Nachrichten schicken!

Schritt 3: Nachricht eingeben und senden

Tippen Sie eine beliebige Nachricht und betätigen Sie den Button SENDEN für denjenigen Empfänger an dem Sie Ihre Nachricht übertragen möchten. Sie sehen dann ein kleines Transferfenster – das Programm zeigt Ihnen, ob der Transfer geklappt hat.

Zusätzliche Funktionen:

Sie können die letzte Nachricht speichern und wieder laden. Die zuletzt gesendete Nachricht wird typischerweise automatisch gespeichert.

Sie können Ihrer Nachricht ein Prioritätslevel zuweisen. Die Software im Messenger Client wertet dieses aus und ändert in Abhängigkeit der Priorität die Hintergrundfarbe in der Anzeige. (Achtung: nur bei Panel PC PPC35 Systemen.)

Teil 2A: LAN Messenger Client für Panel PC PPC35

Grundsätzliches zum Panel PC: Dieses kleine Gerät ist ein vollwertiger Computer mit dem Windows CE Betriebssystem von Microsoft. Windows CE ist typischerweise in englischer Sprache. Wenn Sie also etwas direkt im Betriebssystem einstellen wollen, müssen Sie mit englischen Texten vorlieb nehmen. Unsere Software wird hingegen in der Landessprache Deutsch ausgeliefert. Manchmal gibt es zusätzlich noch eine englische Sprachversion. Sie können dort selbst entscheiden, mit welcher Version Sie arbeiten möchten.

Der Touch Screen dient als primäres Eingabemedium, wenn Sie etwas auswählen wollen. Verwenden Sie am besten einen passenden Stift (als Zubehör zum Touch Panel PC erhältlich) mit stumpfer Spitze und achten Sie darauf, den Touch Screen bei Eingaben nicht zu beschädigen. (Physikalisch ist der Touch Screen eine durchsichtige Folie, die über das Display gelegt wurde. Spitze Gegenstände und Durchbohren der Folie durch zu viel Kraft sind daher keine gute Idee.)

Zur Inbetriebnahme:

Schritt 1: Netzwerk anschließen, einschalten

Verbinden Sie den Panel PC zuerst mit Ihrem Netzwerk. Schließen Sie dann die Power Verbindung an. Das Gerät wird dadurch automatisch eingeschaltet.

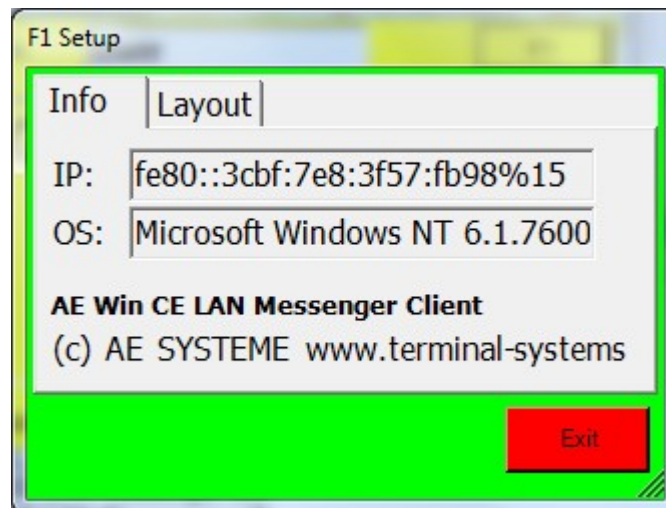
Zuerst wird das Betriebssystem (Windows CE) geladen. Anschließend wird automatisch die Anwendung gestartet. Im Textfenster erscheint der Text MESSAGE, solange bis eine Nachricht übertragen und angezeigt werden kann. (Die ebenfalls im Display stehende Fehlermeldung ReadERR besagt, dass keine Nachrichtendatei gefunden und angezeigt werden kann.)



Schritt 2: IP Adresse im Netzwerk einstellen

Der Panel PC wird von uns mit aktiviertem DHCP ausgeliefert. Die IP Adresse holt sich das Gerät automatisch von einem DHCP Server, der sich in Ihrem Netzwerk befinden muss.

Über Touch Screen und F1 können Sie im INFO Feld die akt. IP Adresse entnehmen, die dem Panel PC vom DHCP Server zugeteilt wurde. Diese IP Adresse ist als Empfängeradresse in der Software zu verwenden.



Falls Sie die IP Adresse manuell einstellen möchten:

Auf dem Panel PC unter START → Setting → Network and DialUp Connection → DM9CE1 können Sie eine manuelle IP Adresse und Subnet Maske entsprechend Ihrem Netzwerk vergeben. Achten Sie jedoch bitte darauf, dass Sie diese IP Adresse richtig vergeben. Fragen Sie im Zweifel Ihren Netzwerkadministrator!

Schritt 3: Software starten – geschieht automatisch!

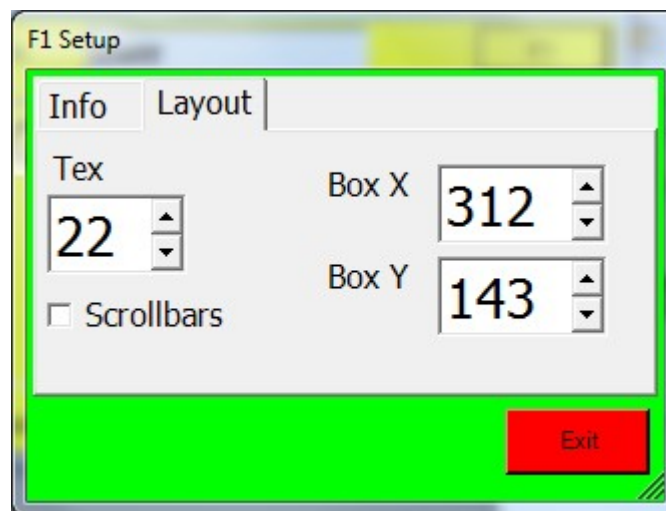
Typischerweise startet das Programm automatisch, wenn Sie den Computer einschalten. Wenn Sie das Programm manuell starten möchten: Sie finden die Software im Verzeichnis

/HardDisc/AE/WinCELANMessenger.EXE

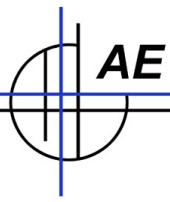
Einfach den EXE durch „Doppelklick“ via Touch Screen starten. Fertig!

Schritt 4: Software konfigurieren - Optional

Mit dem Button F1 können Sie ein Setup Menü aktivieren. Unter Layout können Sie die Textgröße sowie die Dimension des Textfensters in bestimmten Grenzen einstellen. Ebenfalls können Sie wählen, ob das Textfenster vertikale Scrollbars enthalten soll, wenn Sie z.B. lange Texte anzeigen wollen und nach unten blättern müssen.



Standardmäßig sind im Layout Menü bereits sinnvolle Werte vorbelegt, die Sie nur bei Bedarf ändern sollten.



Ihre Ansprechpartner für Rückfragen

AE SYSTEME Art-Events Walter & Schilling GmbH
Am Güterbahnhof 15
D-31303 Burgdorf
Tel 05136 802421
Fax 05136 9776368
www.terminal-systems.de
info@terminal-systems.de

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Software und Softwareteile unseres Hauses werden mit höchstmöglicher Sorgfalt erstellt und gewissenhaft getestet. Trotzdem kann es vorkommen, dass bei erstellter Software Fehler auftreten. Wir empfehlen daher Software vor einem Echteinsatz ausführlich in Ihrem Unternehmen zu testen. Wir übernehmen keine Gewähr und keine Haftung für etwaige Fehler und ihre Folgen. Die Bilder zeigen Beispiele.